

HINWEISE ZUR DATENVERARBEITUNG INKL. EINWILLIGUNGSERKLÄRUNG

Die nachfolgenden Hinweise zur Datenverarbeitung entsprechen den europaweit ab dem 25. Mai 2018 geltenden Vorgaben der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO). Datenschutz ist Vertrauenssache, und wir behandeln Ihre Daten nur entsprechend Ihrer ausdrücklichen Einwilligung oder im Einklang mit den einschlägigen Gesetzen.

1. Kontaktdaten:

Diese Datenschutzinformation bezieht sich auf die Datenverarbeitung durch die Rechtsanwaltskanzlei LILENTUM. Verantwortlich ist die Partnergesellschaft LILENTUM, deren Geschäftssitz sich in der Grafenstraße 13, 64283 Darmstadt, befindet. Die Firma Secment & Sia stellt den Datenschutzbeauftragten für uns. Sie können den Datenschutzbeauftragten unter der genannten Anschrift, per E-Mail (dsb@lilentum.de) oder telefonisch unter 06151 350 78 0 erreichen.

2. Erhebung und Speicherung personenbezogener Daten:

Bei Mandatierung erheben wir Informationen wie Anrede, Vorname, Nachname, gültige E-Mail-Adresse, Anschrift, Telefonnummer (Festnetz und/oder Mobilfunk), Kontonummer, Rechtsschutzversicherung und andere für das Mandat relevante Angaben. Die Datenverarbeitung erfolgt zur Identifikation des Mandanten, für rechtliche Beratung, Korrespondenz, Rechnungsstellung und die Abwicklung von Haftungsansprüchen. Zusätzliche persönliche Daten wie Geburtsdatum, Familienstand, Religion werden nur bei Bedarf erfasst. Die Speicherung erfolgt bis zum Ende der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist für Anwälte (6 Jahre nach dem Ende des Mandatsjahres) und wird danach gelöscht, es sei denn, steuer- und handelsrechtliche Vorschriften erfordern eine längere Speicherdauer oder Sie haben einer darüberhinausgehenden Speicherung nach Art. 6 Abs. 1 lit. DSGVO zugestimmt. Für das Notariat gelten die in § 5 der Dienstordnung für Notarinnen und Notare zur Dauer der Aufbewahrung notarieller Unterlagen und Urkunden geltenden Fristen.

3. Weitergabe von Daten an Dritte:

Eine Übermittlung Ihrer persönlichen Daten an Dritte erfolgt nur, soweit dies gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO für die Wahrnehmung des Mandats erforderlich ist. Hierzu gehört insbesondere die Weitergabe an Verfahrensgegner und deren Vertreter (insbesondere deren Rechtsanwälte) sowie an Gerichte und andere öffentliche Behörden zum Zwecke der Korrespondenz sowie zur Geltendmachung und Verteidigung Ihrer Rechte. Die weitergegebenen Daten dürfen vom Dritten ausschließlich zu den genannten Zwecken verwendet werden. Eine Übermittlung Ihrer persönlichen Daten an Dritte zu anderen Zwecken findet nicht statt, es sei denn, dass Sie gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO Ihre ausdrückliche Einwilligung dazu erteilt haben, eine nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO zu erfüllende rechtliche Verpflichtung vorliegt oder diese nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist und kein Grund zur Annahme besteht, dass Sie ein überwiegendes schutzwürdiges Interesse an der Nichtweitergabe Ihrer Daten haben. Das Anwaltsgeheimnis bleibt unberührt. Soweit es sich um Daten handelt, die dem Anwaltsgeheimnis unterliegen, erfolgt eine Weitergabe an Dritte nur in Absprache mit Ihnen.

4. Betroffenenrechte:

Betroffenenrechte – Sie haben das Recht:

- gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit uns gegenüber zu widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortsetzen dürfen;
- gemäß Art. 15 DSGVO Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen. Insbesondere können Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft Ihrer Daten, sofern diese nicht bei uns erhoben wurden, sowie über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und ggf. aussagekräftigen Informationen zu deren Einzelheiten verlangen;
- gemäß Art. 16 DSGVO unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder unvollständiger bei uns gespeicherter personenbezogener Daten zu verlangen;
- gemäß Art. 17 DSGVO die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist;
- gemäß Art. 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, wenn die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben;
- gemäß Art. 20 DSGVO Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen;
- gemäß Art. 77 DSGVO sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren. In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes oder Arbeitsplatzes oder unseres Kanzleisitzes wenden. Die Anschrift der für uns zuständigen Aufsichtsbehörde lautet: Der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit, Postfach 3163, 65021 Wiesbaden, Tel: +49 611 1408 – 0, <https://datenschutz.hessen.de>

5. Widerspruchsrecht:

Wenn Ihre Daten aufgrund berechtigter Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO verarbeitet werden, haben Sie das Recht, gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch einzulegen. Eine E-Mail an dsb@lilentum.de genügt, um von diesem Recht Gebrauch zu machen.

6. Einwilligungserklärung:

Die "Hinweise zur Datenverarbeitung" wurden zur Kenntnis genommen. Sie erklären sich damit einverstanden, dass die für die Mandatswahrnehmung benötigten personenbezogenen Daten gemäß den genannten Hinweisen durch die Rechtsanwaltskanzlei LILENTUM verarbeitet werden.

Ort, Datum, Unterschrift: _____ (vom Mandanten auszufüllen)

Diese Informationen sollen Ihnen eine klare Übersicht über die Datenverarbeitung bieten. Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung